



pfarreiblatt

11/2021 1. bis 30. November **Pastoralraum Surental**
Büron-Schlierbach, Triengen, Winikon-Reitnau

Schlüssel in der Beziehung zu Gott

Loslassen und Gott vertrauen

Seite 2



Wichtiger Schlüssel in der Beziehung zu Gott

Loslassen und Gott vertrauen

Wie können wir im Leben etwas loslassen? Wir Menschen können an etwas festhalten – etwa an einer Erfahrung, in der wir uns gekränkt und verletzt gefühlt haben. Es ist schwer für uns, diese Erfahrung oder die Gefühle loszulassen und auf sich beruhen zu lassen. Wenn wir diese aber nicht loslassen, verharren wir in einer Situation, die unserer seelischen und körperlichen Gesundheit schadet und uns daran hindert, unsere Fähigkeiten auszuschöpfen. Dann wird das Leben eher schwieriger.

Beim Loslassen fühlen wir uns zunächst schlecht, weil wir etwas verlieren, von dem wir bisher glaubten, es unbedingt zu benötigen oder tun zu müssen. Loslassen können ist eine Form der Anpassung an ein Ereignis oder eine Situation. Loslassen kann auch beinhalten, dass wir Abschied nehmen von grossen Lebensplänen. Loslassen kann auch bedeuten, dass wir uns aus einer uns schädigenden Situation befreien. Wenn wir loslassen, entscheiden wir uns, unseren Blick weg von der uns belastenden Situation nach vorne zu richten.

Es gibt so viele Beispiele:

- Die Kinder, die aus dem Haus gehen.
- Die Chancen, die nicht genutzt wurden oder nicht erfolgreich waren.
- Menschen, die mit uns das Leben geteilt haben und mit einem Mal nicht mehr für uns da sind.
- In Schuldgefühlen wegen eines Fehlers, den wir uns vorwerfen.
- Die vertraute Wohnung, in der man so gerne gelebt hat, oder den grossen Lebenstraum, den man nicht mehr erreicht.



Wegkreuz Kulmerau. Bild: Yvonne Steiner

Wir müssen Erinnerungen, Verletzungen, Prägungen, Sicherheiten und Erwartungen loslassen. Aber wenn wir all dies loslassen, wer kontrolliert die Steuerung unseres Lebens? Wie sollte unser christliches Leben weitergehen? Wenn wir alles loslassen, dann kann sich Gott in unserem Leben offenbaren und sich durch Jesus zeigen. Wenn wir aber an Erwartungen und Bildern festhalten, wie Gott sich in unserem Leben zeigen sollte, werden wir ihn wahrscheinlich nicht finden. Das Loslassen ist ein wichtiger Schlüssel in unserer Beziehung mit Gott.

Auch Gott liess los

Das beste Beispiel des Loslassens können wir in Gottvater und in seinem Sohn Jesus Christus finden. Gottvater liess Jesus los, um auf die Erde zu kommen, zu den Menschen. Aber die Menschen verleugneten ihn, sie lachten ihn aus und lieferten ihn der Folter und dem sicheren Tod aus. Die Menschen waren grausam und nur wenige erkannten zu seinen Lebzeiten, wer er

wirklich war. Und trotzdem liess Gott ihn los. Und Jesus Christus, der Gott war, hat sein Leben für die Rettung der Welt losgelassen.

In Exodus 14 sehen wir, wie die ägyptischen Kämpfer versuchten, die Israeliten zu fangen. Anstatt zu versuchen, jedes kleine Detail ihres Fluchtplans zu kontrollieren, sagte Moses zu den Israeliten: «Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der Herr euch heute rettet ... Der Herr kämpft für euch, ihr aber könnt ruhig abwarten.» Gott hat sie gerettet! Er hatte die ganze Zeit die Kontrolle, die Führung, auch wenn der Feind unterwegs war, bereit, die Israeliten zu besiegen. Er kann dasselbe für uns tun, wenn wir ihm vertrauen und in ihm ruhen.

Auf Gott vertrauen

Loslassen bedeutet für einen Christ: auf Gott zu vertrauen. Und es ist ein lebenslanger Prozess. Wir müssen versuchen lernen, loszulassen und darin das «Warum» des Lebens herauszufinden – ganz im Vertrauen, dass Gott mehr versteht, als wir es jemals können. Gott zu vertrauen, ist mehr als ein Gefühl. Es ist eine Entscheidung, an das zu glauben, was er sagt, selbst wenn unsere Gefühle oder Umstände uns dazu bringen, etwas anderes zu glauben.

Gott kümmert sich um unsere Verletzungen, er achtet darauf. Wie beruhigend ist es, zu wissen, dass auch Gott auf uns achtet. Gott ist grösser als unsere Umstände. Schwierige Zeiten mögen sich anfühlen, als ob sie ewig dauern, aber sie sind vorübergehend. Gott ist sowohl in schlechten als auch in guten Zeiten gegenwärtig.

Joseph Kalariparampil, Priester

Totengedenkfeier an Allerheiligen

Unsere lieben Verstorbenen

Am Nachmittag von Allerheiligen, am 1. November, gedenken wir in unseren Pfarreien unserer lieben Verstorbenen in einem Gottesdienst. Dazu laden wir besonders die Angehörigen und Bekannten ein, die zwischen Allerheiligen 2020 und Allerheiligen 2021 einen lieben Menschen durch den Tod hier auf Erden verloren haben. Es gilt eine Zertifikatspflicht im Gottesdienst in Triengen und Büron.

Triengen

- Elisabetha Geisseler-Arnold
21.02.1922–19.11.2020
- Katharina «Nina» Blum-Kottmann
29.09.1937–29.11.2020
- Verena Sommerhalder-Müller
01.09.1927–29.11.2020
- Ernst «Aschi» Häfliger-Kreuzer
15.01.1953–01.12.2020
- Josef Näf-Schmid
29.01.1928–05.12.2020
- Martha Frey-Brunner
24.11.1928–09.12.2020
- Franz Bieri-Arnold
17.03.1936–19.12.2020
- Margrit Christen-Frei
14.02.1946–26.12.2020
- Josef Fischer-Helfenstein
31.05.1927–28.12.2020
- Agnes Fries-Häfliger
26.04.1924–21.01.2021
- Jakob Studer-Huber
21.02.1949–22.01.2021
- Franz Wirz-Fischer
18.08.1933–25.02.2021
- Zef Hasanaj
16.12.1934–05.03.2021
- Walter Frei-Kost
01.02.1939–13.03.2021
- Josefina Häfliger-Jurt
08.07.1928–28.03.2021
- Josefina Müller-Waller
18.06.1929–08.04.2021
- Dora Christen-Müller
11.01.1944–07.05.2021
- Thomas Bossert
28.05.1968–20.05.2021

- Anna Hofmann-Wahrstätter
14.02.1933–22.06.2021
- Laurenz Bienz
05.05.1939–25.06.2021
- Theresia Schmidlin-Winterberg
09.11.1949–02.07.2021
- Friedrich Fries-Häfliger
18.06.1932–13.07.2021
- Angelo Bara
01.08.1938–23.07.2021
- Josefina «Josy» Egger-Näf
17.11.1929–15.08.2021
- Margaritha Bühlmann-Nick
05.10.1924–15.08.2021
- Franz Nick-Meyer
28.06.1936–22.08.2021
- Max Gehrig
16.12.1938–19.09.2021
- Jakob Kaufmann
27.02.1951–20.09.2021
- Kurt Steiger
18.04.1949–13.10.2021

Winikon-Reitnau

- Beat Villiger-Specker
18.01.1980–20.11.2020
- Josefina Brügger
22.02.1936–16.12.2020
- Leo Steiger-Albisser
14.01.1937–16.12.2020
- Hermann Heinen
24.09.1954–20.04.2021
- Josef Steiger-Villiger
09.11.1944–26.07.2021

Büron-Schlierbach

- Nicole Lustenberger
09.10.1982–09.12.2020
- Josef Steiger-Bussmann
14.05.1939–12.12.2020
- Alois Waller
10.04.1963–19.12.2020
- Margrit Amrein-Pfenniger
20.01.1943–08.01.2021
- Franz Amberg-Bienz
20.06.1935–04.02.2021
- Margrit Wyss-Lang
28.02.1937–08.02.2021
- Angiolina Bibbo-Tambascia
23.02.1953–10.05.2021
- Karl Gaber-Kirchhofer
02.10.1934–04.06.2021
- Alfred Arnold-Meier
15.03.1940–26.06.2021
- Lorenzo Gogliormella-Scuncio
19.04.1953–27.06.2021
- Mathilde Schmidiger-Nick
26.12.1931–26.07.2021

Corona-Informationen – Gottesdienste mit und ohne Zertifikat

Aufgrund der aktuellen Vorgaben des Bistums Basel dürfen zwei Arten von Gottesdiensten gefeiert werden – mit und ohne Zertifikatspflicht. Gottesdienste mit Zertifikatspflicht sind im Gottesdienstplan jeweils rot eingetragen.

Gottesdienst ohne Zertifikatspflicht: Es gilt eine Obergrenze von maximal 50 Personen (inkl. Mitwirkende). Dabei dürfen höchstens zwei Drittel der räumlichen Kapazität besetzt werden, das heisst, je nach Grösse der Kapellen sind es weniger als 50 Personen. Es gilt Maskenpflicht und die Weisung, den Mindestabstand von 1,5 Meter «bestmöglich» einzuhalten. Zudem müssen die Kontaktdaten vor dem Gottesdienst erhoben werden. Dazu bitten wir Sie, den Haupteingang zu benutzen. Es besteht wieder die Möglichkeit, sich beim jeweiligen Pfarreisekretariat vorgängig für den Gottesdienst anzumelden. Die Anmeldung bleibt bis fünf Minuten vor Beginn des Gottesdienstes für Sie bestehen, danach werden die Plätze für andere Mitfeiernde freigegeben.

Gottesdienst mit Zertifikatspflicht: Vorgeschrieben ab 50 Personen, es gelten keine Einschränkungen mehr. Bitte benutzen Sie wie gewohnt den Haupteingang der Kirche/Kapelle und halten Sie ihr Zertifikat (Personen ab 16 Jahren) plus einen gültigen Ausweis zur Kontrolle bereit. Weiterhin gelten die gewohnten Hygienemassnahmen.

Gottesdienste

EF = Eucharistiefeier

WGK = Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Allerheiligen

Kollekte: Indienverein «Hilfe für Kerala» von Priester J. Kalariparampil

Montag, 1. November

Büron	10.00	EF (J. Kalariparampil) Mitwirkung Kirchenchor Büron-Schlierbach
Triengen	10.00	WGK (R. Bucher) Mitwirkung Cäcilienverein Triengen
Triengen	14.00	Totengedenkfeier (R. Bucher)
Winikon	13.30	Totengedenkfeier (J. Kalariparampil)
Büron	15.00	Totengedenkfeier (J. Kalariparampil)

Dienstag, 2. November, Allerseelen

Winikon 09.30 Rosenkranz, anschliessend EF

Mittwoch, 3. November

Büron 09.00 Rosenkranz
09.30 EF

Freitag, 5. November

Bifanghaus 11.00 EF

32. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: HelloWelcome, Luzern

Samstag, 6. November

Triengen 17.30 EF (J. Kalariparampil)
Büron 19.00 EF (J. Kalariparampil)

Sonntag, 7. November

Triengen 09.00 EF (J. Kalariparampil)
Winikon 10.30 EF (J. Kalariparampil)

Dienstag, 9. November

Winikon 09.30 Rosenkranz, anschliessend EF

Mittwoch, 10. November

Büron 09.00 Rosenkranz
09.30 EF

Donnerstag, 11. November

Schlierbach 19.00 Rosenkranz

33. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Diözesanes Kirchenopfer für pastorale Anliegen des Bischofs

Samstag, 13. November

Triengen 17.30 WGK (R. Bucher)
Büron 19.00 EF (J. Kalariparampil)

Sonntag, 14. November

Schlierbach 09.00 WGK (R. Bucher)
Triengen 09.00 EF (J. Kalariparampil)
Ministrantenaufnahme
Winikon 10.30 EF (J. Kalariparampil)

Dienstag, 16. November		
Winikon	09.30	Rosenkranz, anschliessend EF
Mittwoch, 17. November		
Büron	09.00	Rosenkranz
	09.30	EF
Donnerstag, 18. November		
Triengen	ab 09.00	Hauskommunion
Christkönigssonntag		
Kollekte: Kirchenbauhilfe des Bistums Basel		
Samstag, 20. November		
Triengen	17.30	Elisabethenmesse (R. Bucher) Gedenken an verstorbene Frauen, Netzwerk Frauen Triengen
Winikon	19.00	EF (J. Kalariparampil) Mitwirkung Kirchenchor Winikon
Sonntag, 21. November		
Triengen	09.00	WGK (R. Bucher)
Triengen	10.30	WGK, Kameradenvereinigung (R. Bucher)
Büron	10.00	EF (J. Kalariparampil) ohne Erstkommunionkinder
Dienstag, 23. November		
Winikon	09.30	Rosenkranz, anschliessend EF
Mittwoch, 24. November		
Büron	09.00	Rosenkranz
	09.30	WGK
Donnerstag, 25. November		
Schlierbach	19.00	Rosenkranz
1. Adventssonntag		
Kollekte: Universität Freiburg i. Ue.		
Samstag, 27. November		
Triengen	17.30	Cäcilienfeier (J. Kalariparampil) Mitwirkung Cäcilienchor Triengen Adventskranzsegnung
Büron	18.00	Samichlauseinzug (R. Bucher)
Sonntag, 28. November		
Schlierbach	09.00	EF (J. Kalariparampil) Ministrantenaufnahme Adventskranzsegnung

Winikon	10.30	EF (J. Kalariparampil) Ministrantenaufnahme und -verabschiedung, Adventskranzsegnung
Kulmerau	19.30	Rosenkranz
Dienstag, 30. November		
Büron	07.00	Roratefeier, 1.-6. Klassen
Winikon	09.30	Rosenkranz, anschliessend EF

Jahrzeiten und Gedächtnisse

Büron-Schlierbach

Samstag, 6. November, Pfarrkirche

Jahrzeit: Josi Steiger-Steiger, Tannstrasse, Schlierbach sowie Angehörige.

Samstag, 13. November, Pfarrkirche, mit Zertifikat

Gedächtnis: Anton Waller, Wechselstrasse, Büron;
Jahrzeiten: Ueli Lochmann, Schlierbacherstrasse, Büron;
Emil und Marie Arnold-Geisseler und Sohn Walter sowie
Frieda Geisseler, Luzernerhof, Schlierbach.

Sonntag, 14. November, Rochuskapelle

Gedächtnis: Xaver Arnold-Müller, bei der Kapelle, Schlierbach.

Sonntag, 21. November, Pfarrkirche

Jahrzeiten: Heidi und Franz Gilli-Lüthi, Haldenhof, Schlierbach;
Franz und Margrit Waller-Oetterli, Aarauerstrasse, Büron;
Gottfried und Louise Fischer-Kaufmann, Rütistrasse, Büron.

Triengen

Samstag, 6. November

Jahrzeiten: Franz und Marie Kiener-Hofstetter, Buchenweg;
Karl und Verena Kost-Meier, Karl und Agatha Kost-Gürber,
Hans Kost, St. Gallen, Anna Kost, Karl und Marie Häfelin-Kost,
Luzern, Xaver und Trudy Kost-Fischer, Zürich, Theodor und
Louise Ulrich-Kost sowie Theodor Ulrich-Beeler, Luzern;
Josef und Marie Sigrist-Arnold, Gislermatte; Julius und
Anna Steiger-Waller, Hofacker; Jakob und Emerentia Steiger-
Kaufmann, Schürmatt, und Josef Steiger-Pfister, Zug;
Hans und Lina Steiger-Illi, Schürmatt; Josef und Margrith
Tanner-Hort, Hubel; Walter Willimann-Schramke, Hausmattstrasse.

Samstag, 13. November

Jahrzeiten: Bertha Illi-Brunner, Dieboldswil; Josef Illi-
Brunner, Dieboldswil; Alois und Rosa Häfliger-Felder und

Marianne Kronenberg-Häfliger, Mitterrain; Werner Häfliger, Lindenrain; Franz und Hermina Arnold-Häfliger, Hofackerhalde; Ernst und Hermina Häfliger-Kost und Sohn Ernst Häfliger-Züttel, Hofacker; Toni Fischer-Lötscher, Gislermatte; Jakob und Marie Fischer-Galliker sowie Nina Galliker, Hubel; Josef Fischer sowie Josef und Anna Fischer-Meier, Weiher; Pfarrer Hans Fischer, Oeschgen; Anton und Mathilde Häfliger-Sigrist, Schützenstrasse; P. Benignus Holzmann; Alfred und Katharina Hug-Häfliger, Kirchgasse; Alfred und Anna Hug-Stöckli, Hubel; Margrit Thürig und Geschwister, Kirchgasse.

Samstag, 20. November

Jahresgedächtnis für die verstorbenen Frauen, Netzwerk Frauen Triengen.

Jahrzeiten: Hermine Zurkirch-Hunkeler, Lindenrain; Heidi Zurkirch, Lindenrain; Werner und Liselotte Zurkirch-Schneider, Uznach; Hans Germann-Häfliger, Wintermatte; Nina Wyss, Eschenbach; Alois Häfliger-Küng, Lindenrain, früher Grossberg.

Samstag, 27. November, mit Zertifikat

Jahresgedächtnis für die verstorbenen Chormitglieder und Angehörigen des Cäcilienvereins Triengen.

Jahrzeiten: Max Arnold, Feldgasse; Josef und Josy Willimann-Arnold, Kirchgasse; Anna Willimann, Kirchgasse.

Winikon

Sonntag, 7. November

Jahrzeit: Hans Kaufmann-Birrer, Reitnauerstrasse.

Sonntag, 14. November

Jahrzeit: Josef Burkard-Romer, Widenmoosstrasse.

Samstag, 20. November, mit Zertifikat

Jahrzeiten: Martha Baumann-Bossart, Bergheim; Otto Baumann, Dungeln.

Sonntag, 28. November

Jahrzeit: Johann und Marie Kaufmann-Kaufmann, Reitnauerstrasse.

Pfarreichronik

Taufen

Wir durften folgende Kinder in die Gemeinschaft der Kirche aufnehmen:

Büron-Schlierbach

Laura Albisser, Tochter von Remo Albisser und Stefanie Bögli

Miriam Freiling, Tochter von Matthias und Verena Freiling, geborene Würdinger

Triengen

Melissa Brandenberger, Sohn von Damian und Laura Brandenberger

Winikon

Amélio Clemente, Sohn von Marco und Flavia Clemente

Jona Illi, Tochter von Markus und Michelle Illi, geborene Marty

Verstorben

Wir mussten Abschied nehmen von:

Triengen

13. Oktober

Kurt Steiger, Lindenrain 2, Triengen, geb. 1949

Kollekten im September

Büron-Schlierbach

4.	Theologische Fakultät der Universität Luzern	51.60
11./12.	Seevogtey, Sempach	282.80
18.	für Seelsorgeprojekte und Seelsorger/innen in finanziellen Engpässen	232.05
19.	SOS Bahnhofhilfe Luzern	167.60
25./26.	Tag der Migrantinnen und Migranten	228.00

Triengen

4./5.	Theologische Fakultät der Universität Luzern	116.30
11.	Seevogtey, Sempach	74.00
12.	Kapelle Kulmerau (Kilbi Kulmerau)	125.00
18.	Bettagsopfer für Seelsorgeprojekte und Seelsorger/innen in finanziellen Engpässen	43.00
25.	Tag der Migrantinnen und Migranten	142.50

Winikon

5.	Theologische Fakultät der Universität Luzern	91.40
12.	Seevogtey, Sempach	86.40
26.	Tag der Migrantinnen und Migranten	98.00

Vorschau Gottesdienste

2. Adventssonntag

Samstag, 4. Dezember

Büron 17.30 Gottesdienst

Sonntag, 5. Dezember

Winikon 09.00 Gottesdienst

Triengen 10.30 Gottesdienst

Vorabend Mariä Empfängnis

Dienstag, 7. Dezember

Triengen 19.00 Gottesdienst

Mariä Empfängnis

Mittwoch, 8. Dezember

Büron 09.00 Gottesdienst

Winikon 10.30 Gottesdienst

Büron 14.00 Adventsfeier
für Senior/innen

3. Adventssonntag

Samstag, 11. Dezember

Winikon 17.30 Gottesdienst

Schlierbach 19.00 Gottesdienst

Sonntag, 12. Dezember

Triengen 09.00 Gottesdienst

Büron 10.30 Gottesdienst

4. Adventssonntag

Samstag, 18. Dezember

Triengen 17.30 Gottesdienst

Sonntag, 19. Dezember

Büron 09.00 Gottesdienst

Winikon 10.30 Gottesdienst

Heiligabend

Freitag, 24. Dezember

Kulmerau 20.00 Gottesdienst

Büron 22.00 Gottesdienst

Triengen 22.30 Gottesdienst

Winikon 22.30 Gottesdienst

Weihnachten

Samstag, 25. Dezember

Büron 10.00 Gottesdienst

Triengen 10.00 Gottesdienst

Winikon 10.00 Gottesdienst

Schlierbach 19.00 Gottesdienst

Stephanstag

Sonntag, 26. Dezember

Triengen 10.00 Gottesdienst

Dienstag, 28. Dezember

Schlierbach 19.30 Hubertus-Gottesdienst

Silvester

Freitag, 31. Dezember

Triengen 17.30 Gottesdienst

Neujahr

Samstag, 1. Januar

Winikon 17.30 Gottesdienst

Büron 19.00 Gottesdienst

2. Sonntag nach Weihnachten

Sonntag, 2. Januar

Schlierbach 10.00 Gottesdienst

Triengen 10.30 Gottesdienst

Taufe des Herrn

Samstag, 8. Januar

Büron 17.30 Gottesdienst

Sonntag, 9. Januar

Triengen 09.00 Gottesdienst

Winikon 10.30 Gottesdienst

2. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 15. Januar

Triengen 17.30 Gottesdienst

Schlierbach 19.00 Gottesdienst

Sonntag, 16. Januar

Winikon 10.00 Gottesdienst

3. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 22. Januar

Triengen 17.30 Gottesdienst

Sonntag, 23. Januar

Büron 09.00 Gottesdienst

Winikon 10.30 Gottesdienst

4. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 29. Januar

Winikon 17.30 Gottesdienst

Sonntag, 30. Januar

Triengen 09.00 Gottesdienst

Büron 10.00 Gottesdienst

Diese Vorschau kann noch Änderungen erfahren – verbindlich wird sie mit dem detaillierten Monatsplan im Pfarreiblatt. Zudem informieren wir Sie auf unserer Webseite über den aktuellen Stand unserer Veranstaltungen und Gottesdienste unter www.pr-surental.ch. Sie haben auch die Möglichkeit, über Twitter auf [@PRsurental](https://twitter.com/PRsurental) den wöchentlichen Mitteilungen zu folgen.

Unser Pfarreileben

Pastoralraum Surental

Aufnahme und Verabschiedung der Ministrant/innen

In diesem Jahr dürfen wir auch wieder neue Ministrantinnen und Ministranten in unsere Schar aufnehmen. Sie sind bereits voller Freude am Vorbereiten der festlichen Gottesdienste zusammen mit den Sakristanen unserer Pfarreien und mit Priester Joseph Kalariparampil. Wir werden in diesen Gottesdiensten auch Ministrant/innen verabschieden, welche über Jahre einen wertvollen Dienst für unsere Pfarreien geleistet haben. Durch unser Dasein und Mitfeiern drücken wir unseren Dank und unsere Unterstützung für die Kinder und Jugendlichen aus. Feiern Sie mit!

Ministranten-Gottesdienste

Sonntag, 14. November

09.00, Pfarrkirche Triengen

Sonntag, 28. November

09.00, Rochuskapelle Schlierbach

10.30, Pfarrkirche Winikon

Schülergottesdienste

Roratefeiern



Roratefeier Triengen.

Bild: Beatrix Bill

Eine besondere Stunde wird uns in der Roratefeier geschenkt. Während andere noch schlafen, zur Arbeit fahren oder bereits am Arbeiten sind, dürfen wir bei Kerzenlicht still werden und uns auf Weihnachten vorbereiten. Schöner könnte man den Tag kaum beginnen.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es für alle Mitfeiernden eine Stärkung zum Mitnehmen.

Roratefeiern

Dienstag, 30. November

07.00, Pfarrkirche Büron,

1.-6. Klassen

Donnerstag, 2. Dezember

07.00, Rochuskapelle Schlierbach,

1.-6. Klassen

07.00, Pfarrkirche Triengen,

2.-6. Klassen

Donnerstag, 9. Dezember

07.00, Pfarrkirche Triengen,

7.-9. Klassen

07.00, Pfarrkirche Winikon,

1.-6. Klassen

1. Advent

Adventskranzsegnung



Bild: Beatrix Bill

Der Kranz repräsentiert das Kommen Jesu Christi, der das Licht der Welt ist. Wenn wir jede Woche die Kerzen anzünden, zeichnen wir den Lauf der Zeit, die in Richtung Weihnachten führt. Das wöchentliche Fortschreiten von brennenden Kerzen am Kranz erinnert uns daran, dass auch wir durch unsere Worte und unser Tun dazu berufen sind, immer ein helleres Licht auf der Welt zu sein.

Wir möchten alle dazu einladen, ihren Adventskranz oder ihre Adventsgeste-

cke in den unten aufgeführten Gottesdiensten mit in die Kirche zu nehmen und diese dort segnen zu lassen.

Gottesdienste mit Adventskranzsegnung

Samstag, 27. November

17.30, Pfarrkirche Triengen

Sonntag, 28. November

09.00, Rochuskapelle Schlierbach

10.30, Pfarrkirche Winikon

Pfarrei Triengen

Cäcilienverein Triengen

Zweite Landmesse an Allerheiligen



Nach langer Corona-Pause freuen sich der Cäcilienverein Triengen und die Musiker/innen, den Gottesdienst zu Allerheiligen mit der «zweiten Landmesse» von Franz Xaver Schmid musikalisch mitgestalten zu dürfen.

Der Gottesdienst findet am Allerheiligen um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche Triengen mit Zertifikatspflicht statt. Bitte benützen Sie wie gewohnt den Haupteingang der Kirche und halten Sie Ihr Zertifikat (ab 16 Jahren) plus einen gültigen Ausweis zur Kontrolle bereit. Weiterhin gelten die gewohnten Hygienemassnahmen.

St. Nikolausgesellschaft Triengen Samichlaus-Tage 2021



Bild: zvg

Bald wird der Samichlaus wieder unterwegs sein. Aktuell laufen die Abklärungen, wann, wo und wie die Aktivitäten des Samichlaus in Triengen stattfinden können. Das Programm gestaltet sich provisorisch wie folgt:

- 28. November: Einzug
- 01. Dezember: Waldchlaus
- 06. Dezember: Hausbesuche Dorf
- 07. Dezember: Hausbesuche Aussenbezirke Triengen
- 08. Dezember: Hausbesuche Senioren, ab Jahrgang 1941

Der Samichlaus geht davon aus, dass sich die Details bis Mitte November klären. Aktualisierte Informationen sind im nächsten Pfarreiblatt oder unter: www.samichlaus-triengen.ch bei der Rubrik «Anlässe 2021».

Vereine

Senioren-Wandern

Wandergruppe Gross

Mittwoch, 3. November, 13.30

Treffpunkt Parkplatz Kirchgasse

Auskunft: Willy Heller, 079 267 02 25

Wandergruppe Klein

Mittwoch, 17. November, 13.30

Treffpunkt Parkplatz Kirchgasse

Auskunft: Joe Gasser, 079 723 10 50

Netzwerk Frauen

Weihnachtsbasteln für Schüler/innen

Mittwoch, 17. und 24. November

13.30 bis ca. 16.00 Uhr

Kosten Fr. 20.-

- Pfarreiheim Triengen für 1.-3. Klasse (mitnehmen: Schere, Wollnadel mittlere Grösse, Schreibzeug, Farbstifte, Schürze und Znüni)
- Dorfschulhaus Triengen ab 4. Klasse inkl. Oberstufe (mitnehmen: Schere, Schreibzeug, Farbstifte, Schürze, leere Granini-Orangensaft-PET-Flasche, Maske und Znüni)

Anmeldung mit Name/Vorname,

Telefonnummer und Klasse bei

Nicole Häfliger, 079 478 26 18,

kinder&jugend@netzwerkfrauen.ch,

oder mittels Kontaktformular auf

www.netzwerkfrauen.ch

Netzwerk Frauen

Kerzenziehen

Samstag, 20. November

Zwei Gruppen:

11.00–13.00 oder 13.00–15.00

im Hofackerschulhaus

Begrenzte Anzahl Plätze

Kinder bis und mit 3. Klasse in Begleitung eines Erwachsenen

Kosten nach Gewicht

Anmeldung mit Name/Vorname und

Telefonnummer bei

Sonja Kirchhofer, 079 382 09 72

Pfarrei Winikon-Reitnau

Adventsecke in der Pfarrkirche Winikon

Ab dem 1. Dezember wird täglich ein Türchen am Adventskalender geöffnet. Nehmen Sie sich jeden Tag erneut eine kurze Auszeit, um in der turbulenten Adventszeit zur nötigen Ruhe zu kommen. So schenken wir Ihnen die Möglichkeit, sich bewusst auf die Geburt von Jesus vorzubereiten. Das Gemeinschaftsprojekt von Ministranten, Lektoren und Schulkindern der 1.–4. Klassen schenkt Ihnen täglich einen Impuls zur Adventszeit.

Pfarrei Büron-Schlierbach

Abgesagt

Pfarrei-Begegnungstag

Der Pfarrei-Begegnungstag vom Sonntag, 7. November findet leider nicht statt. Wir hoffen fest, dass wir im nächsten Jahr wieder gemütlich bei einem feinen Mittagessen zusammensitzen und Gemeinschaft feiern können. Die Aufnahme der Firmlinge ins Firmjahr sowie die Aufnahme der Erstkommunikanten findet feierlich im Rahmen des Religionsunterrichtes mit unseren Katechetinnen statt.

Musikschule Region Sursee

Adventskonzert

Besinnliche Melodien und weihnächtliche Klänge erfüllen die Pfarrkirche Büron zum Beginn der Adventszeit.

Adventskonzert

Dienstag, 23. November

19.00, Pfarrkirche Büron

St. Nikolausgesellschaft Büron Samichlauszeit in Büron

Am Samstag, 27. November begrüßen wir den Nikolaus in der Pfarrkirche Büron mit anschliessendem Einzug ins Dorf. Nach dem Einzug verpflegt Sie die Festwirtschaft im und vor dem Träffpunkt Büron. Im Innenbereich ist ein Covid-Zertifikat erforderlich. Die Hausbesuche finden vom 4. bis 6. Dezember statt. Genauere Informationen dazu erhalten Sie im Poschtab oder in der Büron-App.



Der Samichlaus ist auch in diesem Jahr unterwegs. *Bild: Andrea Steiger*

Samichlauseinzug

Samstag, 27. November
18.00, Pfarrkirche Büron

Präses gesucht

Unser JuBla-Alltag geht weiter und mit dem Abschied von Pepe wird das Amt des Präses frei. Interessiert dich unser JuBla-Alltag, suchst du eine neue Herausforderung in einem freiwilligen Verein und kannst du dir vorstellen, das Amt des/der Präses zu übernehmen? Dann freuen wir uns, von dir per E-Mail zu lesen: hallo@jublabueron-schlierbach.ch.

JuBla Büron-Schlierbach Herzlichen Dank, Fabrizio



Fabrizio Misticoni.

Bild: zug

«**J**eder neue Lebensabschnitt ist auch eine neue Chance – dabei wünschen wir viel Erfolg.»

Mit diesen Worten möchten wir dich, Pepe, als unseren Präses verabschieden. Fabrizio Misticoni war über viele Jahre unser Präses. Dafür sprechen wir dir im Namen der ganzen JuBla-Schar ein grosses Dankeschön aus.

Du hast uns in all den Jahren begleitet, gemeinsam haben wir viele tolle Momente erlebt, wichtige Entscheidungen getroffen, Ideen mit- und weiterentwickelt und du hast uns mit Taten und Worten unterstützt. Wir blicken gerne auf lustige, erfolgreiche und vor allem wertvolle Zeiten mit dir zurück.

In deinem neuen Lebensabschnitt als stolzer Papa wünschen wir dir wundervolle Momente mit der Familie und deinen Freunden! Für dich und deine Liebsten gibt es immer einen Platz in unserer Schar.

*Das Leitungsteam der
JuBla Büron-Schlierbach*

Vereine

Gruppe Sonntagsfiir

Montag, 1. November, 10.00

2. Klasse

Pfarrsaal Büron

Gruppe Chenderfiir

Samstag, 13. November, 17.00

Pfarrsaal Büron

Kreatives Alter

Wandern

Dienstag, 2. November, 13.30

Treffpunkt beim Pizza Maxx

Jassrunde Schlierbach

Mittwoch, 17. November, 13.30

Restaurant Wetzwil

Jassrunde Büron

Donnerstag, 18. November, 14.00

Restaurant Sagi

Räbeliechtliumzug Schlierbach

Samstag, 6. November, 18.30

Start bei Arnold's Daily, anschliessend gibt's Punsch und etwas Süsses auf den Nachhauseweg.

Pföderi-Träff

Donnerstag, 4. November, 14.00–16.00

Dorfstube Büron

Frauentreff

Freitag, 26. November, 19.30 Uhr

Fremdsprachige Frauen und Schweizerinnen treffen sich privat bei verschiedenen Frauen und unternehmen zusammen etwas. Neue Gesichter sind jederzeit herzlich willkommen!

Kontaktpersonen:

Renate Gschwend, 041 933 17 24

Safeta Fetahovic, 041 933 01 23

Adressen

Seelsorge

Pastoralraumleiter

Roland Bucher-Mühlebach
041 929 69 34
leitung@pr-surental.ch

Leitender Priester im Pastoralraum

Joseph Kalariparampil
041 929 69 32 / 079 257 34 66
priester@pr-surental.ch

Pfarramt Büron-Schlierbach

Sonja Troxler-Ruckstuhl
Yvonne Steiner-Häfliger
Gallus-Steigerstrasse 17
6233 Büron
041 929 69 33
pfarrei.bueron-schlierbach@pr-surental.ch
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag, 8.00–11.00

Pfarramt Triengen

Jacqueline Troxler
Yvonne Steiner-Häfliger
Hubelstrasse 18
6234 Triengen
041 929 69 34
pfarrei.triengen@pr-surental.ch
Öffnungszeiten:
Montag, Donnerstag und Freitag
08.30–11.00
Dienstag und Mittwoch
14.00–16.30

Pfarramt Winikon-Reitnau

Roswitha Müller
Schulhausstrasse 10
6235 Winikon
041 929 69 35
pfarrei.winikon@pr-surental.ch
Öffnungszeiten:
Montag und Mittwoch
10.00–11.30



Dominik Thali und Sylvia Stam von der Zentralredaktion freuen sich über die neu gestaltete Website pfarreiblatt.ch.

Bild: Gregor Gander

Pfarrreiblatt-Website

Neu alle Beiträge auch online

Die Website pfarreiblatt.ch wurde komplett überarbeitet. Neu können die Schwerpunkt- und Themenseiten der Zentralredaktion auch am Computer und Handy gelesen werden.

Die Delegiertenversammlung des Vereins Kantonales Pfarrreiblatt Luzern hat Mitte September einem Sonderkredit von 10000 Franken für die Überarbeitung der Website zugestimmt. Zentrale Neuerung: Die Schwerpunkt- und Themenbeiträge der Zentralredaktion sind nun auch online verfügbar. Bisher war lediglich ein PDF der Printausgabe verlinkt. Gestaltet wurde die neue Website von der Brunner Medien AG, wo auch die meisten Printausgaben gedruckt werden.

Mehrwert bieten

Die Website pfarreiblatt.ch bietet damit einen Mehrwert für die Mitglieder: Beiträge, die Pfarreien nicht im Heft abdrucken können, sind für die Lesenden dennoch online zugänglich. Ausserdem können Texte, die für die Printausgabe gekürzt werden mussten, online im Volltext erscheinen. Auf der Website kann zudem mehr Bild- und allenfalls auch Audio-

oder Videomaterial zu einem Beitrag aufgeschaltet werden. Im gedruckten Pfarrreiblatt wird laufend auf das Webangebot hingewiesen.

Der Direktlink zu den einzelnen Beiträgen erleichtert das Lesen am Bildschirm oder Handy, ausserdem können die Beiträge so auf den sozialen Medien verbreitet werden. Damit können auch Menschen, die dem Pfarreileben weniger nahestehen, aber an religiösen Themen interessiert sind, erreicht werden. Die Website versteht sich somit nicht als Konkurrenz, sondern als Ergänzung zum Printprodukt.

Veraltete Software

Hintergrund des Neuauftritts ist einerseits die mediale Entwicklung in Richtung Digitalisierung. «Lesende erwarten heute, dass alles, was auf Papier ist, auch online verfügbar ist», sagt Zentralredaktor Dominik Thali. Die bisherige Website hätte ausserdem ohnehin abgelöst werden müssen, da die zugrunde liegende Software nicht mehr weiterentwickelt wird, wie Roland Dahinden, Geschäftsführer der Brunner Medien AG, an der DV erläuterte.

Sylvia Stam

Montag, 22. November 2021, 20.00 Uhr in der Pfarrkirche Winikon

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Traktanden

1. Begrüssung
2. Kenntnisnahme Finanz- und Aufgabenplan sowie Investitionsplan für die Periode 2022-2026
 - Präsentation durch Kirchenrat
 - Stellungnahme der Rechnungskommission
3. Kenntnisnahme Jahresprogramm für das Jahr 2022
4. Genehmigung Voranschlag für das Jahr 2022
 - Präsentation Voranschlag
 - Bericht und Anträge der Rechnungskommission
 - Abstimmung über Antrag Kirchenrat
5. Festsetzung der Anzahl Kirchenräte in der Legislaturperiode 2022-2026 und Ersatzwahl des/der Kirchenratspräsidenten/in
6. Verschiedenes

Der Synodalverwalter der röm.-kath. Landeskirche des Kantons Luzern hat gemäss Bericht vom 23. März 2021 bei den Unterlagen des Vorjahres keine Mängel festgestellt (§75 Kirchgemeindegesezt).

Die stimmberechtigten Gemeindeangehörigen können den Voranschlag und das Stimmregister auf der Gemeindekanzlei Triengen einsehen. Stimmberechtigt an der Versammlung sind die kath. Schweizerinnen und Schweizer sowie die niedergelassenen ausländischen Konfessionsangehörigen der Kirchgemeinde Winikon, welche mindestens 5 Tage vor dem 22. November 2021 ihren Wohnsitz geregelt haben.

Wir freuen uns, Sie an der Versammlung willkommen heissen zu dürfen, und grüssen Sie freundlich.

Winikon, 23. August 2021

Namens des Kirchenrates

Hanspeter Fischer, Kirchenratspräsident

Anna Terech Kaufmann, Aktuarin



Bild: Stephan Wicki

Donnerstag, 25. November 2021, 19.00 Uhr im Kirchensaal Büron

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Traktanden

1. Begrüssung
2. Kenntnisnahme Jahresprogramm 2022 sowie Finanz- und Aufgabenplan für die Jahre 2022 bis 2026
3. Genehmigung Voranschlag 2022
 - Präsentation Voranschlag
 - Bericht und Antrag Rechnungskommission
 - Abstimmung über Anträge Kirchenrat
4. Festlegung der Zahl der Mitglieder in den Kirchenrat und die Rechnungskommission
5. Verschiedenes

Der Synodalverwalter der römisch-katholischen Landeskirche des Kantons Luzern hat gemäss Bericht vom 7. Januar 2021 bei den Unterlagen des Vorjahres keine Mängel festgestellt (§75 Kirchgemeindegesetz).

Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind alle römisch-katholischen Einwohnerinnen und Einwohner der Kirchgemeinde Büron-Schlierbach sowie Ausländerinnen und Ausländer, die das 18. Altersjahr vollendet haben. Dabei gilt es, dass der politische Wohnsitz 5 Tage vor der Kirchgemeindeversammlung geregelt sein muss.

Aktenauflage

Das Budget 2022 und die übrigen Akten liegen während 16 Tagen vor der Kirchgemeindeversammlung beim Kirchmeieramt, Gallus-Steigerstr. 17, Büron, zur Einsichtnahme auf.

Gedruckte Exemplare mit detaillierten Angaben zum Budget 2022 können ab dem 8. November im Schriftenstand der Pfarrkirche und der Rochuskapelle oder auf dem Pfarramt bezogen werden.

Büron, im Oktober 2021

Namens des Kirchenrates

Roland Bucher-Kaufmann, Kirchenratspräsident

Margrith Zurkirch-Arnold, Aktuarin



Bild: Stephan Wicki

Mittwoch, 1. Dezember 2021, 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Triengen

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Verhandlungsgegenstände

1. Begrüssung, Feststellung und Bestellung des Büros
2. a) Antrag für einen Sonderkredit für die Sanierung des Pfarreiheims über Fr. 1,48 Mio.
b) Ermächtigung zur Aufnahme von Fremdkapital über maximal Fr. 1,30 Mio.
3. Information zum Jahresprogramm 2022, Investitions- und Aufgabenplan 2022 bis 2026 sowie zum
 - Finanzplan 2022 bis 2026
 - Präsentation durch Kirchenrat
 - Stellungnahme Rechnungskommission
4. a) Voranschlag 2022
 - Präsentation durch Kirchenrat
 - Stellungnahme Rechnungskommissionb) Anträge Kirchenrat
 - Der Voranschlag 2022 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1420.- ist zu genehmigen.
 - Der Steuerfuss für 2022 ist auf 0.30 Einheiten mit Gewährung eines Steuerrabattes von 15 % (wie bisher) festzusetzen.
5. Festsetzung der Anzahl Kirchenräte für die Wahlperiode 2022 bis 2026
6. Verschiedenes

Aktenauflage

Die detaillierten Unterlagen sind während sechzehn Tagen vor der Kirchgemeindeversammlung im Büro des Kirchmeieramtes Triengen (bei der F. Fischer AG, Steinbärenstrasse 2, Triengen) zur Einsichtnahme aufgelegt.

Stimmrecht

Stimmfähig in der Landeskirche und in den Kirchgemeinden sind die römisch-katholischen Schweizer*innen sowie die römisch-katholischen Ausländer/innen mit Niederlassungsbewilligung, die das 18. Altersjahr vollendet haben, keinen Tatbestand erfüllen, der nach kantonalem Recht die Stimmfähigkeit ausschliesst, und die seit dem 27. November 2021 in der Gemeinde Triengen den politischen Wohnsitz begründet haben.

Triengen, 11. Oktober 2021

Namens des Kirchenrates

René Kaufmann, Kirchenratspräsident

Verena Müller, Aktuarin



Bild: Stephan Wicki

Luzern

Landeskirche

Zwei Kandidatinnen für den Synodalrat

Im Synodalrat, der neun Mitglieder zählenden Exekutive der Landeskirche, können die zwei Lücken wieder besetzt werden. Karin Wandeler und Nana Amstad kandidieren für die beiden Sitze, die seit den Rücktritten von Brigitte Glur (Juni 2020) und Olivia Portmann (April 2021) frei sind. Sie stellen sich an der Synode vom 10. November zur Wahl. Die Synode ist das Parlament der Landeskirche und wählt den Synodalrat. Karin Wandeler-Wüest (54) aus Schenkon ist Schulsozialarbeiterin und Lehrerin. Nana Amstad Paul (64), dipl. Theologin aus Emmenbrücke, ist Leiterin der Seelsorge und des Care-Teams im Luzerner Kantonsspital.

Die Synodesession vom 10. November findet im Centro Papa Giovanni in Emmenbrücke statt und beginnt um 13.15 Uhr.



Nana Amstad (links) und Karin Wandeler kandidieren für den Synodalrat.

Bilder: do/zvg

Caritas Luzern

Restaurant Brünig schliesst

Als Folge finanzieller Einbussen durch die Corona-Situation muss Caritas Luzern das Restaurant Brünig per Ende Januar 2022 schliessen. Das Restaurant bot pro Jahr vier bis sieben Ausbildungsplätze für Küche und Service an. Vier Mitarbeitende müssen entlassen werden, eine Person ist von einer Änderungskündigung betroffen.

Schweiz



Auch der St. Galler Bischof Markus Büchel ist «ganz Ohr».

Bild: Bistum SG/Regina Kühne

Synodaler Prozess

Deutschschweizer Bistümer spannen zusammen

Die Bischöfe Markus Büchel (St. Gallen) und Joseph Bonnemain (Chur) haben sich im synodalen Prozess der Kampagne «Wir sind Ohr» des Bistums Basel angeschlossen: Noch bis am 30. November können Katholik*innen in Gruppen von mindestens fünf Personen gemeinsam die Fragen diskutieren, die auf der Website wir-sind-ohr.ch abrufbar sind. Diese orientieren sich an zehn Themenfeldern, die der Vatikan vorgegeben hat. Die Rückmeldungen wertet gfs.bern bis Mitte Januar 2022 nach Bistümern getrennt aus und erstellt für jedes Bistum einen eigenen Bericht. Bis Ende Januar 2022 verdichten die Bistümer die Ergebnisse und leiten sie an die Schweizer Bischofskonferenz weiter. Diese sendet eine wiederum verdichtete Eingabe der Schweiz nach Rom, wo sie in die weltweite Bischofssynode einfließen wird.

So ein Witz!

Ein Christ trifft eine Atheistin. Der Christ fragt: «Was bedeutet dir Jesus?» Die Atheistin entgegnet: «Ach, der ist für mich gestorben.» Darauf der Christ: «Komisch, für mich auch!»

Kleines Kirchenjahr

Der Heiligen und der Toten gedenken

Allerheiligen (1. November) ist der Gedenktag aller bekannten und unbekanntenen Heiligen und wird in der Kirche als Hochfest gefeiert. Der Kirche, die sich auch als «Gemeinschaft von Heiligen» versteht, gelten all jene als heilig, die in ihrem Leben Gott Raum geben. Von Menschen, die so gelebt haben, nimmt die Kirche an, dass sie nach ihrem Tod die höchste Vollendung in Gemeinschaft mit Gott erreicht haben. Auch diesen unzählbaren, alltäglichen «unbekannten» Heiligen ist das Fest Allerheiligen gewidmet.

Der eigentliche Gedenktag für die Verstorbenen ist Allerseelen, der am 2. November begangen wird. Dieser Tag geht auf den Abt Odilo aus dem französischen Kloster Cluny zurück. 998 begann man in Cluny und allen ihm unterstellten Klöstern damit, an diesem Tag aller verstorbenen Gläubigen zu gedenken. Bis heute betet die Kirche an diesem Tag für die Verstorbenen, dass sie zur Vollendung und Gemeinschaft mit Gott gelangen. Traditionell werden an Allerseelen die Gräber mit Blumen oder Kerzen besonders geschmückt.

kath.ch/kathweb



Ein Grabstein auf dem Friedhof Bern Bümpliz erinnert an den christlichen Glauben – an die Auferstehung nach dem Tod.

Bild: Sylvia Stam

Zuschriften/Adressänderungen an:

Pfarramt Büron-Schlierbach	pfarrei.bueron-schlierbach@pr-surental.ch	041 929 69 33
Pfarramt Triengen	pfarrei.triengen@pr-surental.ch	041 929 69 34
Pfarramt Winikon	pfarrei.winikon@pr-surental.ch	041 929 69 35

Impressum

Herausgeber: Pastoralraum Surental,
Hubelstrasse 18, 6234 Triengen
Redaktion: Yvonne Steiner, 6234 Triengen
Erscheint monatlich

Hinweise für den überpfarreilichen Teil: Kantonales Pfarreiblatt, c/o Kommunikationsstelle der röm.-kath. Landeskirche des Kantons Luzern, Abendweg 1, 6006 Luzern 6, 041 419 48 24/26, info@pfarreiblatt.ch
Druck und Versand: Brunner Medien AG, 6011 Kriens, www.bag.ch

Worte auf den Weg



Ufhusen mit Napfblick im Herbstnebel | Bild: Pius Häfliger

.....
E *in kalter Herbsttag
spaziert im Nebelhemd
durch die Täler.*

*Ernst Ferstl (*1955), österreichischer Schriftsteller*
.....